

Reichsdeutsche

Die Reichsdeutschen haben den Kampf gegen die BRD gewonnen, sie haben es nur noch nicht begriffen. Ich selbst bin zufällig mit der Thematik BRD im Jahre 2007 durch den Stammtisch Neumarkt durch Harald Heitmanns „Autarkes Leben“ in Kontakt gekommen. In diesem Vortrag wurden in mir gärende Ungereimtheiten mit dem Grundgesetz aufgeklärt. Ich fand diese Aussagen so unglaublich, daß ich diese überprüfen mußte und stellte fest, daß Art. 23 GG wirklich geändert wurde und Art. 146 GG immer noch gilt! WOW. Sofort begann ich Behörden anzuschreiben und ich stellte fest, daß ich mit meinen Schreiben in ein unwissendes Wespennest gestochen hatte.

2007 waren die meisten Beamten über die rechtliche Situation noch nicht informiert und Verwunderung war überall anzutreffen. Dies änderte sich durch die vielen Schreiben durch die sog. Reichsdeutschen schnell, sodaß 2010 die beiden Polizisten Alfred Hartlaub und Ivette Pfeiffer aus dem Polizeidienst ausschieden, weil sie remonstriert haben. Zwei Präzedenzfälle waren geschaffen, um die Beamtschaft im Zaum zu halten. Nun wurde im Februar der bayrische Polizist Harald Schreyer ebenfalls vom Dienst suspendiert, obwohl er bei Bewusst.tv als Privatperson aufgetreten ist und keine Dienstgeheimnisse ausgeplaudert hat. https://www.youtube.com/watch?v=TfcJ-nWX_Vw . Er hat lediglich den rechtlichen Rahmen, in dem sich die Polizei heute bewegen muß kritisiert.

Fragen der Reichsdeutschen zum Thema „Rechtliche Grundlagen“ der BRD Behörden wurden belächelt, ab ca. 2010 ignoriert und vor kurzem merkte man, die Reichsdeutschen werden jetzt bekämpft. Sobald man kritische Fragen bei einer Behörde stellte, wurde man gleich gefragt: „Sind Sie Reichsdeutscher?“. Das ist sehr interessant, denn vorher wurden diese Fragen nicht gestellt.

Beamte erzählten mir, daß Ihre Hilfeschriften bei den Ministerien, wie mit den Schreiben der Reichsdeutschen umzugehen sei, unbeantwortet blieben. Sie fühlen sich von der Regierung im Stich gelassen. Doch jetzt wird der Hahn umgedreht!

Zuerst der vollkommen überzogene Einsatz der Polizei bei Adrian Ursache, bei dem Herr Ursache nur durch Glück überlebte und jetzt der Fall in Georgensgmünd. Ich kenne diesen angeblichen Attentäter persönlich und kann mir nicht vorstellen, daß er Gewalt ausgeübt hat. In folgendem Video kann man schön seine Intension <https://www.youtube.com/watch?v=0lqmx7YEKb4> erkennen. Man sagt auch, daß es in der Kleinstadt auch keine Schießerei gegeben hat und auch keine Krankenwagen gefahren sein sollen. Auch habe ich keine Bilder/Videos gesehen, bei denen diese Szenerie festgehalten wurde. Für mich wirkt die Situation in Georgensgmünd wie eine False Flag. Die BRD agiert nun scharf gegen die Reichsbürger, denn ein System im Untergang schlägt zum Schluß nochmals wild um sich.

Kurz nach dem Vorfall in Georgensgmünd war in Schwabach eine Verhandlung mit Herrn Johann Ach. Herr Ach weigert sich aus irgend welchen Gründen einen BRD-Führerschein zu besitzen und wurde dafür schon mehrfach bestraft und sogar das Auto seiner Lebensgefährtin wurde beschlagnahmt. <http://www.nordbayern.de/region/roth/nach-georgensgmund-hochste-alarmstufe-im-amtsgericht-1.5564727> Alles ohne Erfolg. Warum? Die BRD-Organen kennen nur Strafe und gehen auf die Argumente des Herrn Ach nicht ein. Aber das ist eine umfassende BRD-Krankheit in den Behörden.

So ist, meines Wissens nach, Herr Ach nun untergetaucht und hat in den Österreichischen Nachrichten im ORF2 eine Spanne angeboten bekommen. <http://tv.orf.at/program/orf2/20161021/760128401/story> Erwartet wurde, soweit mir bekannt ist, daß man ihm im österreichischen Fernsehen die Möglichkeit geben möchte, über die BRD-Willkür wegen seiner Führerscheingeschichte, sich zu äußern. Stattdessen wurden Passagen des Interviews geschnitten und sinnentstellt ausgestrahlt.

Dabei macht das BRD-Regime einen kapitalen Fehler, schon seit Beginn der Bewegung. Die Behörden der BRD gehen auf die Argumente der Reichsbürger nicht ein. So wird ein Urteil des BVG von 2012 zitiert, in dem festgehalten ist, daß alle Wahlen in der BRD ohne Rechtsgrundlage seien und daher die Regierung, ihre Gesetze usw. illegal sind. Die BRD geht auf dieses Urteil nicht ein und

behauptet einfach, daß sie die rechtsgültig gewählte Regierung der BRD sei. Die Antwort ist in etwa so, als hätte ich im Laden Äpfel bestellt und Birnen bekommen. Diese Ignoranz und der immer stärker steigende Frust in der Bevölkerung sind der Nährboden für die Reichsbürger. Die BRD nährt diese Bewegung, vollkommen unwissentlich aus ihrer ignoranten Arroganz heraus.

Da nun die untergehende BRD wild um sich schlagen wird, um ihre Existenz zu sichern, werden nun vermehrt Reichsdeutsche von den Behörden durchsucht werden. Man wird sie genau filzen und schon ein Küchenmesser nutzen, um das große Gewaltpotential dieser Menschen über die Lügenpresse zu postulieren. Wer also als Reichsbürger eine illegale Waffe zu Hause hat, sollte zum Wohle der Bewegung, diese ordnungsgemäß abgeben. Denn er steht in der Gefahr, als Querulant, daß jederzeit sein Haus von der Polizei durchsucht wird. Beispiele von Berichten über die Gewaltbereitschaft der Reichsdeutschen gibt es mittlerweile genug!

Schade, daß es so weit gekommen ist. Ich habe immer gedacht, daß sich der BRD aus dem Inneren heraus reformieren könnte. Ich hatte wirklich an die Aufrichtigkeit der Politiker und Beamten geglaubt.

Stefan Doliwa

www.markus-heizkessel.de